



## Pressemitteilung

18. September 2018

# ACM CITY – Das Elektro-Leichtfahrzeug mit Akkuwechselsystem kommt ins Rollen

*Von der Entstehung eines Multi-Purpose-Fahrzeugs für den urbanen Verkehr*

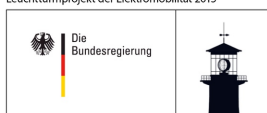
Hannover – Bereits 2012 fanden sich fünf Vordenker aus Wirtschaft, Forschung und Beratung zusammen, beseelt von der Idee, ein innovatives Mobilitätskonzept auf die Beine bzw. auf die Reifen zu stellen. Nachhaltig sollte es sein, raumsparend, indem es als Sharing-Fahrzeug sowohl im Personen- als auch im Güterverkehr eingesetzt werden sollte, und emissionsfrei noch dazu. Adaptive City Mobility (ACM) war geboren.

ACM erblickte im Jahr 2013 als Forschungsprojekt des BMWi das Licht der Welt. Zum Kick-off wurde es durch Bundesmittel gefördert und aufgrund seines erfolversprechenden Konzeptes 2015 als Leuchtturmprojekt der Bundesregierung ausgezeichnet. Im selben Jahr stießen weitere Projektpartner dazu, sodass ACM seitdem von zehn Akteuren vorangebracht wird, die ihre jeweilige Expertise einbringen.

Zur IAA 2018 in Hannover steht das Fahrzeug zur Ansicht bereit und soll in Kürze auch die Reife zu einem Feldtest erhalten. Während das Team in den letzten fünf Jahren umfassendes Wissen über nachhaltige Mobilität und ebensolche Technologien generierte, wuchs es auch in seiner Zusammenarbeit professionell zusammen. Alle Beteiligten lernten dabei:

- *Communication is key.* Nur so konnte das ACM-Fahrzeug so weit gedeihen. Es ist das Ergebnis der Zusammenarbeit von Projektpartnern mit unterschiedlichem fachlichen Hintergrund und entsprechenden Fachsprachen. Somit ist ein regelmäßiger und effektiver Austausch zwischen den Projektpartnern zielführend.
- Ein neues Mobilitätskonzept in den deutschen Straßenverkehr einzuführen, für dessen Grundidee es noch keine gesetzliche Grundlage gibt, ist eine spannende Herausforderung, der sich die Projektpartner und Behörden offen stellten. So konnten die Voraussetzungen für das Multi-Purpose-Fahrzeug geschaffen werden.
- *Agile project management is a thing.* Das Projekt besteht nicht nur daraus, ein Fahrzeug neu zu entwickeln, sondern Mobilität als Dienstleistung mit digitaler Vernetzung zu realisieren. Agiles Projektmanagement half dem großen und örtlich verstreuten Team, viele Aspekte immer wieder effizient zusammenzubringen.

Die erfolgreiche Kooperation zwischen den Projektpartnern ermöglicht es, bereits jetzt auf zahlreiche konzeptionelle und technologische Fortschritte im Bereich der nachhaltigen Mobilität zu blicken: Es entstand ein neues Mobilitätskonzept, das erneuerbare Energien, emissionsfreies Fahren und geteilte





Fahrzeugnutzung in der Stadt bündelt. Seit 2017 schreitet auch die Industrialisierung des Fahrzeugs voran. So wurden bereits mehrere Exemplare gebaut, die extrem leicht sind und energieeffizient elektrisch fahren. Der modulare, nutzerfreundliche Akkuwechsel für Sharing-Elektrofahrzeuge ist mit ACM umsetzbar. Und die Akkuwechselstationen wurden schon installiert und stehen für den Feldtest bereit.

Jetzt, gegen Ende des Forschungsprojekts, ist der letzte, logische Schritt, das ACM-Konzept auf die Straße zu bringen: Die ersten Prototypen des Fahrzeugs sollen eine Straßenzulassung erhalten, um sie im Rahmen des EU-Projekts CIVITAS ECCENTRIC auf ihre Anwenderfreundlichkeit und ihre Nutzungspotentiale zu testen.

Nachhaltigkeit, Effizienz und zukunftsweisende Mobilität funktionieren, wenn so viele Experten ihr Fachwissen bündeln.

Vom 20. bis 27. September 2018 wird das ACM CITY auf der 67. IAA Nutzfahrzeuge in Hannover in Halle P11, EG Stand C301 präsentiert.

#### Pressekontakt:

Paul Leibold

Initiator & Ansprechpartner ACM

+49 172 7616342

[info@adaptive-city-mobility.de](mailto:info@adaptive-city-mobility.de)

[www.adaptive-city-mobility.de](http://www.adaptive-city-mobility.de)

#### Weitere Pressematerialien:

online unter [www.adaptive-city-mobility.de/presse/](http://www.adaptive-city-mobility.de/presse/)

#### Anhang:

ACM 2 Research Project: We explore limits!

ACM 2 Research Project: We explore limits!

## 11 improvements

(compared to existing M1 cars / inner city)

| Objective                         | Improvement                          | Calculated               |
|-----------------------------------|--------------------------------------|--------------------------|
| <b>A. Multi-purpose</b>           |                                      |                          |
| 1. Purpose design                 | > Pure city EV                       | eMobility tool           |
| 2. Competitive to M1 class        | > Better in the inner city           | Replace M1 class cars    |
| 3. Utilisation                    | > 50% less parking time              | 12h & more on tour       |
| <b>B. Efficiency</b>              |                                      |                          |
| 4. Lightweight eVehicle           | > 50% weight reduction               | 450kg + battery 150kg    |
| 5. Energy-efficient               | > 40% less energy consumption        | 8,5 kwh / 100km          |
| 6. CO <sub>2</sub> emissions      | > 70% less CO <sub>2</sub> emissions | 5 tons & more per year   |
| <b>C. Range &amp; Charging</b>    |                                      |                          |
| 7. Battery capacity               | > 40% smaller battery                | 16 kwh --> 160km         |
| 8. Limited range / charging time  | > Optional battery swapping          | 24/7 & 5min charging     |
| <b>D. Finance</b>                 |                                      |                          |
| 9. Sales price                    | > 40% lower sales price              | 15 T€ - 20 T€ incl. VAT  |
| 10. Total cost of ownership (TCO) | > 25% cost reduction                 | 12 T€ per year           |
| 11. Cross-financing               | > Real-time advertisement            | 3-5 T€ turnover per year |